

Sicherheits- und Warnhinweise

1. Zuerst lesen und beachten

- Beachten Sie immer die Bedienungsanleitung des Produkts, die Angaben auf der Verpackung und/oder auf dem Produkt selbst; verwenden Sie das Produkt erst dann, wenn Sie diese gelesen und verstanden haben. Verwenden Sie das Produkt nur für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Zweck.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

2. Gefahren für Kinder

- Für ein Produkt, das nicht speziell als Spielzeug vorgesehen ist, gilt: Halten Sie es von Kindern fern. Kinder können existierende Gefahren noch nicht einschätzen.
- Achtung! Sofern es sich bei dem Produkt um ein Spielzeug handelt, so lesen und beachten Sie zuerst die dem Produkt beiliegende Bedienungsanleitung (siehe Punkt 1), bevor Sie das Spielzeug einem Kind überlassen.
Spielzeuge sind mit einer Altersempfehlung des Herstellers versehen. Abhängig vom Entwicklungsgrad und den Fähigkeiten des Kindes liegt es in Ihrer Verantwortung, davon abzuweichen. Bestimmte Spielzeuge dürfen jedoch nur unter der Aufsicht von Erwachsenen benutzt werden.
- Sofern es sich bei dem Produkt um ein Spielzeug handelt und es nicht für die Benutzung von Kindern unter 36 Monaten vorgesehen ist: Achtung: Nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet wegen verschluckbarer Kleinteile, Erstickungsgefahr.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen - es könnte andernfalls für Kinder oder Haustiere zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

3. Gefahren für Sie als Anwender

- Falls das Produkt sichtbare Schäden aufweist, so verwenden Sie es nicht mehr. Abhängig vom Produkt und von der Beschädigung besteht nicht nur Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten), sondern auch Lebensgefahr (z.B. durch einen elektrischen Schlag).
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/Zerlegen Sie es nicht! Es sind keinerlei von Ihnen einzustellende oder zu wartende Teile im Inneren. Überlassen Sie eine Reparatur einem Fachmann.
- Ob und welche Teile des Produkts feucht oder nass werden dürfen, ist abhängig von der Bauart des Geräts. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung, siehe Punkt 1. Feuchtigkeit auf einem nicht dafür vorgesehenen Produkt bzw. Produktteil kann nicht nur zur Beschädigung des Produkts sondern u.U. auch zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen!
- Der Betrieb bestimmter Produkte (z.B. Maschinen oder Werkzeuge) erfordert die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung, um Gesundheitsgefahren oder andere Risiken zu minimieren.
Darunter versteht man beispielsweise den Einsatz eines geeigneten Gehörschutzes, einer geeigneten Atem-/Staubschutzmaske oder einer Schutzbrille sowie die Verwendung von geeigneten Handschuhen, Sicherheitsschuhen und Kleidung.
- Der Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen kann zu diversen Gefahren bei der Verwendung des Produkts führen.

4. Gefahren für das Produkt

- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, starken Erschütterungen, mechanischer Beanspruchung, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um - Stöße, Schläge oder das Herunterfallen aus geringer Höhe führen zu Beschädigungen.
- Ob und welche Teile des Produkts feucht oder nass werden dürfen, ist abhängig von der Bauart des Geräts. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung, siehe Punkt 1. Feuchtigkeit auf einem nicht dafür vorgesehenen Produkt bzw. Produktteil kann zur Beschädigung des Produkts führen!
- Verbinden Sie das Produkt niemals gleich dann mit der Spannungs-/Stromversorgung, wenn es von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde (z.B. bei Transport). Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören oder zu einem elektrischen Schlag führen!
Lassen Sie das Produkt zuerst auf Umgebungstemperatur kommen. Warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist, dies kann einige Stunden dauern. Erst danach darf das Produkt mit der Spannungs-/Stromversorgung verbunden und in Betrieb genommen werden.
- Überlasten Sie das Produkt nicht. Beachten Sie die auf dem Produkt angegebenen Limits z.B. zu Eingangs-/Ausgangsspannungen/strömen, Ausgangsleistung usw.).

5. Gefahren durch Akkus/Batterien (falls beiliegend und/oder eingebaut)

- Beim Verschlucken von Batterien/Akkus besteht Lebensgefahr! Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Aus beschädigten oder überalterten Batterien/Akkus können Flüssigkeiten auslaufen. Diese können zu Verätzungen der Haut oder Augen führen. Waschen Sie betroffene Körperteile sorgfältig mit viel lauwarmen Wasser ab und suchen Sie ggf. einen Arzt auf.
- Beschädigte Batterien/Akkus können zu einem Brand oder einer Explosion führen.
- Herkömmliche nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Hierbei kann es zu einer Explosion oder einem Brand kommen!
- Laden Sie ausschließlich wiederaufladbare Akkus. Verwenden Sie immer ein geeignetes zum Akku passendes Ladegerät. Bei der Verwendung eines ungeeigneten Ladegeräts kann es zu einer Explosion oder einem Brand kommen!
Überwachen Sie den Ladevorgang. Akkus erwärmen sich beim Aufladen; schützen Sie empfindliche Oberflächen mit einer geeigneten unbrennbaren Unterlage. Halten Sie beim Aufladen Abstand von brennbaren Gegenständen (z.B. Vorhänge).
Trennen Sie das Ladegerät vom Akku, wenn der Ladevorgang beendet ist.
- Falls Batterien/Akkus wechselbar sind, so legen Sie immer die lt. der Bedienungsanleitung bzw. dem Aufdruck auf dem Gerät vorgesehenen Batterien/Akkus ein.
- Wenn das Produkt mit mehr als einer Batterie/einem Akku betrieben werden muss: Mischen Sie niemals Batterien mit Akkus. Mischen Sie niemals Batterien/Akkus mit unterschiedlichem Zustand oder Energieinhalt. Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus.
- Batterien und Akkus enthalten viele Chemikalien, die schädlich für die Umwelt sind. Entsorgen Sie deshalb verbrauchte Batterien/Akkus umweltgerecht (siehe Kapitel „Entsorgung“).

6. Produkt mit Lichtquelle oder Laser

Beispiele: Taschenlampe, Deckenleuchte, Laserpointer, Presenter, Projektor

- Achtung! Blicken Sie nicht direkt oder mit optischen Instrumenten in den Licht- oder Laserstrahl. Es besteht die Gefahr von bleibenden Augenschäden!
- Richten Sie den Licht- oder Laserstrahl nicht direkt auf Personen oder Tiere.
- Flackerndes Licht oder Lichtblitze können bei manchen Personen nicht nur Gleichgewichtsstörungen, sondern sogar epileptische Anfälle auslösen.

7. Produkt mit Lüfter

Beispiele: Heizlüfter, Ventilator, Ladegerät

- Halten Sie Abstand zu kleinen oder leichten Gegenständen, Haaren usw. Diese könnten in das Produkt eingesaugt werden, was zu Schäden am Produkt führen kann. Außerdem besteht Verletzungs- und Brandgefahr!
- Verdecken Sie niemals die Öffnungen des Produkts, da diese als Ansaug- bzw. Ausblasöffnungen benötigt werden. Andernfalls besteht Überhitzungs- und Brandgefahr!
- Blockieren Sie niemals den Lüfter in seiner Funktion. Fassen Sie niemals in Lüfter hinein, es besteht schwere Verletzungsgefahr.

8. Produkt mit wechselbarer Sicherung

Beispiele: Multimeter, Tischnetzteil, Verstärker

- Trennen Sie das Produkt vor einem Sicherungswechsel allpolig von der Betriebsspannung.
- Überbrücken Sie eine defekte Sicherung niemals, es besteht Brandgefahr und die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages.
- Tauschen Sie die defekte Sicherung nur durch eine baugleiche neue Sicherung mit den gleichen Nenndaten aus.
- Sollte die Sicherung erneut auslösen, so trennen Sie das Produkt allpolig von der Betriebsspannung und lassen Sie es anschließend von einem Fachmann prüfen. Verwenden Sie das Produkt nicht mehr.

9. Produkt, das fest montiert werden muss

- Verwenden Sie immer geeignetes Befestigungsmaterial (z.B. abhängig vom Untergrund geeignete Schrauben und ggf. Dübel).
- Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden.
- Das Produkt darf nicht in Fahrzeugen montiert und betrieben werden, außer es wurde speziell dafür angeboten.

10. Produkt zur Aufstellung

- Das Produkt muss auf einer waagrechten, stabilen, ebenen, ausreichend großen Fläche aufgestellt werden. Stellen Sie das Produkt niemals auf Teppiche oder andere brennbare Untergründe/Oberflächen.
- Schützen Sie wertvolle Oberflächen mit einer geeigneten Unterlage vor Druckstellen oder Kratzspuren.
- Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Kühlung des Produkts möglich ist. Decken Sie das Produkt nicht ab.

11. Produkt zum Betrieb an der Netzspannung

Beispiele: Fernseher, Computer, Ladegerät, Bohrmaschine, Deckenleuchte, Bügel-eisen, Küchenmaschine

Bei unsachgemäßem Umgang mit Produkten, die an der Netzspannung betrieben werden, besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

- Wenn das Produkt und/oder das Anschlusskabel Beschädigungen aufweist, so fassen Sie es nicht an, es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
Schalten Sie zuerst die Netzspannung für das Produkt allpolig ab (zugehörigen Sicherungsautomat abschalten bzw. Sicherung herausdrehen, anschließend FI-Schutzschalter abschalten). Überprüfen Sie die Spannungsfreiheit mit einem geeigneten Messgerät.
- Die Netzzuleitung (z.B. die verwendete Netzsteckdose) muss mit einer geeigneten Sicherung (z.B. Sicherungsautomat) und einem Fehlerstromschutzschalter (auch als FI-Schutzschalter bezeichnet oder RCD) mit vorschriftsmäßigem Auslösestrom abgesichert sein.
- Stellen Sie vor dem Anschluss des Produkts sicher, dass die Netzspannung in Ihrer Region mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt. Schließen Sie das Produkt ausschließlich im ausgeschalteten Zustand an die Netzsteckdose an.

a) Produkt für den Anschluss an die Netzspannung mittels Schraub-/Lötanschlüssen, Kabelklemmen oder Netzkabel mit offenen Kabelenden

- Das Produkt darf nur von einer qualifizierten Elektrofachkraft (z.B. Elektriker) angeschlossen und installiert werden, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist.
Hierbei ist unbedingt darauf zu achten, dass Montage und Anschluss nur im spannungs-/stromlosen Zustand vorgenommen werden darf. Schalten Sie den zugehörigen Sicherungsautomaten und zusätzlich den FI-Schutzschalter ab, so dass die Netzzuleitung allpolig von der Netzspannung getrennt ist. Sichern Sie diese vor unberechtigtem Wiedereinschalten, z.B. mit einem Warnschild. Überprüfen Sie die Spannungsfreiheit mit einem geeigneten Messgerät (z.B. Digitalmultimeter).

Achtung, wichtiger Hinweis!

Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen! *)

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie:

- Ihr eigenes Leben
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Bei unsachgemäßer Installation riskieren Sie zudem schwere Sachschäden, z. B. durch einen Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden. Wenden Sie sich daher stets an einen Elektroinstallateur!

***) Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:**

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- Die anzuwendenden „fünf Sicherheitsregeln“: Freischalten (Trennen von der Spannungsversorgung); Gegen Wiedereinschalten sichern; Spannungsfreiheit allpolig feststellen; Erden und Kurzschließen; Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken
- Einsatz von geeigneten Werkzeugen, Messgeräten und persönlicher Schutzausrüstung, sofern dies erforderlich ist
- Auswertung von Messergebnissen
- Verwendung von elektrischem Installationsmaterial, um die Voraussetzungen für eine sichere Trennung von der Spannungsversorgung zu gewährleisten
- IP-Schutzarten
- Anbringung elektrischer Isoliermaterialien
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen usw.)

Sollten Sie auch nur in einem der oben genannten Bereiche nicht über ausreichend Kenntnisse verfügen, sollten Sie sowohl von der Montage als auch vom eigenständigen Anschließen unbedingt absehen und einen Fachmann beauftragen.

- Die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände zwischen Netzspannung führenden Teilen und anderen Gehäuseteilen/Kabeln sind unbedingt einzuhalten.

- Wenn das Produkt in Schutzklasse I aufgebaut ist, so muss der Schutzleiter mit dem Produkt verbunden werden. Wird dies nicht beachtet, so besteht im Fehlerfall Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Tragen Sie beim Anschluss des Geräts keine leitenden Metallgegenstände oder Schmuckstücke wie Ketten, Armbänder, Ringe, usw.
- Im Produkt befindliche Kondensatoren können auch dann noch längere Zeit geladen sein, wenn das Produkt bereits von der Netzspannung getrennt ist. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

b) Produkt mit Lötanschlüssen

- Verwenden Sie zum Löten nur geeignetes Elektronik-Lötzinn und einen entsprechenden Elektronik-Lötkolben.
- Führen Sie den Lötvorgang zügig durch, damit es nicht zur Überhitzung und damit zur Zerstörung des Produkts kommt.

c) Produkt ohne Berührungsschutz

- Produkte ohne Berührungsschutz (z.B. Module, Baugruppen, Bausteine o.ä.) sind zum Einbau in dazu geeignete Geräte bzw. Gehäuse vorgesehen.
- Vor der Inbetriebnahme eines solchen Produkts ist auf einen geeigneten Berührungsschutz zu achten, andernfalls besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Alle Anschlusskabel müssen in geeigneter Weise fixiert und ggf. mit einer Zugentlastung versehen werden.

d) Produkt mit Netzkabel

- Das Netzkabel darf nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel, treten Sie nicht darauf. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darüber stolpern kann. Verlegen Sie das Netzkabel nicht unter Teppichen o.ä.
- Ist ein beschädigtes Netzkabel fest mit dem Gerät verbunden, so darf es nur vom Fachmann ausgetauscht werden.
- Bei einem absteckbaren Netzkabel muss das beschädigte Netzkabel durch ein baugleiches Netzkabel mit den gleichen Nenndaten (Bauart/Typ/Kabelquerschnitt) ersetzt werden. Eine Reparatur eines beschädigten Netzkabels ist unzulässig.

e) Produkt mit Netzstecker

- Die zum Anschluss verwendete Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Produkts befinden und leicht zugänglich sein.
- Ziehen Sie einen Netzstecker immer nur an der vorgesehenen Grifffläche aus der Steckdose, ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus einer Netzsteckdose heraus!

f) Produkt mit separatem Netzteil

- Bevor ein Gerät mit einem Steckernetzteil bzw. einem externem Netzteil verbunden werden darf, müssen Sie sicherstellen, dass sowohl die Spannung, die Polarität (Plus/+ und Minus/-) sowie die Steckerabmessungen (z.B. Innen-/Außendurchmesser) mit dem Gerät zusammenpassen.
- Wenn das Steckernetzteil über wechselbare Netzstecker/Adapter verfügt (z.B. für die EU bzw. England), müssen Sie vor dem Betrieb den passenden Netzstecker/Adapter anbringen, so dass dieser fest eingerastet ist.

g) Produkt für den Außenbereich

- Das Produkt darf nur entsprechend seinem Schutzgrad angeschlossen, montiert und betrieben werden. Bei unsachgemäßem Umgang besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Wenn Anschlussklemmen, Kabel, Stecker oder Verbinder erforderlich sind, müssen diese ebenfalls für den Betrieb im Außenbereich geeignet sein.

h) Produkt für den Innenbereich

- Das Produkt darf nur entsprechend seinem Schutzgrad angeschlossen, montiert und betrieben werden. Bei unsachgemäßem Umgang besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Das Produkt darf nicht feucht oder nass werden. Betreiben Sie das Produkt niemals in der unmittelbaren Umgebung eines Bades, einer Dusche, Badewanne o.ä. auf. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Das Produkt darf nie mit feuchten oder nassen Händen angefasst, bedient, ein- oder ausgesteckt werden. Es besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Gießen Sie nie Flüssigkeiten über oder neben dem Produkt aus. Es besteht höchste Gefahr eines Brandes oder lebensgefährlichen elektrischen Schlages.

Sollte dennoch Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangt sein, fassen Sie das Produkt nicht an! Schalten Sie stattdessen sofort die Betriebsspannung allpolig ab (zugehörige Sicherung herausdrehen bzw. Sicherungsautomat abschalten, anschließend zugehörigen FI-Schutzschalter abschalten). Wenden Sie sich an eine Fachkraft. Betreiben Sie das Produkt nicht mehr.

12. Wartung und Reinigung

Beachten Sie vor einer Wartung oder Reinigung die Bedienungsanleitung des Produkts, siehe Kapitel 1.

Falsche Reinigungsmittel können nicht nur zu einer Beschädigung des Produkts führen, sondern zu weiteren Gefahren.

13. Entsorgung

a) Produkt



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

b) Batterien/Akkus

Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt. Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien/Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Batterien/Akkus z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Vor der Entsorgung sind offen liegende Kontakte von Batterien/Akkus vollständig mit einem Stück Klebeband zu verdecken, um Kurzschlüsse zu verhindern. Auch wenn Batterien/Akkus leer sind, kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, starke Erhitzung, Brand, Explosion).